

GKV-Heilmittelverordnung anlegen 2021 (WebApp)

In diesem Artikel wird Ihnen erläutert, wie Sie eine neue GKV-Heilmittelverordnung nach dem 01.01.2021 anlegen.

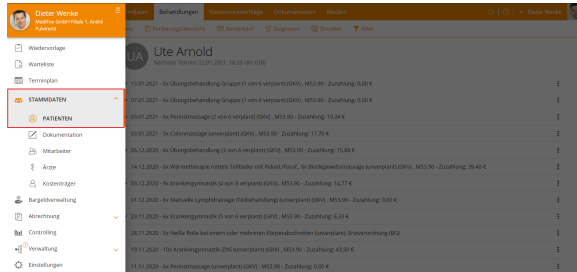
Verwandte Artikel

- GKV-Heilmittelverordnung anlegen 2021 (WebApp)
- GKV-Heilmittelverordnung anlegen 2021 (PraxisPad)
- Verordnung anlegen, Frühförderung (PraxisPad)
- Privat-Verordnungen anlegen (PraxisPad)
- Änderungen von Heilmittelverordnungen (Anlage 3)
- Selbstzahler-Leistungen erstellen (PraxisPad)
- MediFox informiert: Videotherapie jetzt abrechenbar
- Videotherapie auswählen (WebApp)
- Neue Heilmittel-Richtlinien 2021
- MediFox informiert: G-BA verlängert Corona-Sonderregeln

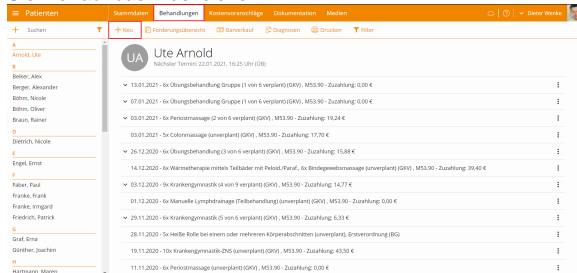
Vorgehensweise

GKV-Heilmittelverordnung anlegen 2021

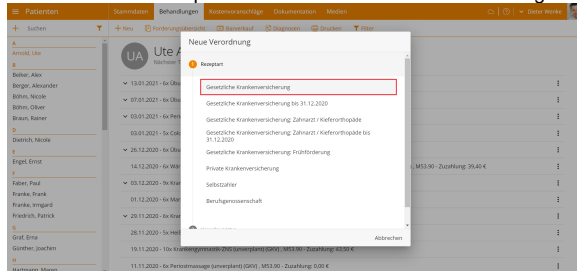
1. Rufen Sie in der MediFox therapie Software über die Navigation den Programmbereich "Stammdaten" auf.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Patienten" und wählen Sie einen Patienten aus.



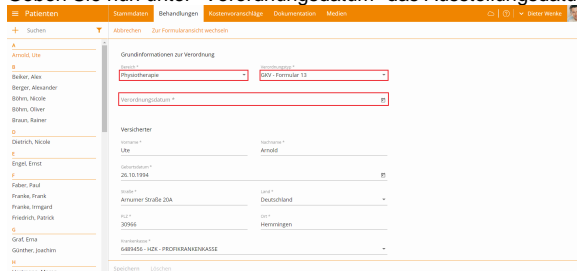
3. Um eine Verordnung zu erfassen, rufen Sie zunächst den Bereich "Behandlungen" auf. Klicken Sie hier auf das Pluszeichen "+".



4. Wählen Sie die Rezeptart "Gesetzliche Krankenversicherung" aus.



5. Als erstes wählen Sie den Therapiebereich wie z. B. Physiotherapie aus.
6. Anschließend wählen Sie unter "Verordnungstyp" das reguläre GKV Formular 13 aus.
7. Geben Sie nun unter "Verordnungsdatum" das Ausstellungsdatum der Verordnung ein.



8. Unter "Arzt" wählen Sie den Arzt aus, der die Verordnung ausgestellt hat. Dabei können Sie aus allen in MediFox therapie vorhandenen Ärzten wählen oder einen neuen Arzt hinzufügen.

9. Sollte auf der Verordnung das Feld „Zuzahlungsfrei“ angekreuzt sein, aktivieren Sie außerdem die Option „Zuzahlungsbefreit“.
10. Sollten auf der Verordnung die Felder „Unfallfolgen“ oder „BVG“ ausgewählt sein, können Sie dies hier aktivieren.
11. Wählen Sie den ICD-10-Code, die Diagnosegruppe sowie die entsprechende Leitsymptomatik aus.



Bitte beachten Sie, dass eine patientenindividuelle Leitsymptomatik nicht mit den Leitsymptomatiken a, b und c kombiniert werden kann.

12. Wählen Sie das verordnete vorrangige Heilmittel aus. Ist ein ergänzendes Heilmittel auf der Verordnung angegeben, können Sie dieses ebenfalls auswählen.

13. Wurde der langfristige Heilmittelbedarf genehmigt, können Sie dies hier vermerken. Hat der Arzt einen Therapiebericht angefordert, können Sie zudem die Option "Therapiebericht" auswählen.
14. Ist die Behandlung vor Ort durchzuführen, aktivieren Sie die Option „Hausbesuch“. Wählen Sie nun zwischen der Einsatzpauschale und der Entfernung.
15. Klicken Sie auf "Therapiefrequenz", um anzugeben, wie oft die Behandlung erfolgen soll.
16. MediFox trägt automatisch den spätesten Behandlungsbeginn ein. Sollte auf der Verordnung "dringlicher Behandlungsbedarf" angekreuzt sein, dann können Sie auch dies vermerken.

17. Übertragen Sie in das Feld "Therapieziele/med. Befunde" die Angaben des Arztes. Darüber hinaus können Besonderheiten wie z. B. ein Behandlungsabbruch eingetragen werden.

18. Wenn Sie die digitale Medienverwaltung von MediFox therapie nutzen, können Sie der Verordnung zuletzt noch Medien wie Bilder, Text-, Video- oder Audiodateien anfügen.
19. Wenn die Behandlungskosten einem abweichendem Rechnungsempfänger zugestellt werden sollen, können Sie diesen hier erfassen.

20. Klicken Sie auf "Fertig", um den Vorgang abzuschließen. Sie werden nun zum Terminplan weitergeleitet.

i Wie Sie die neue GKV-Heilmittelverordnung über das MediFox therapie PraxisPad anlegen können, erfahren Sie hier: [Zur Anleitung](#)

Neuerungen in der Verordnung, die seit dem 01.01.2021 gültig sind, finden Sie hier: [Neue Heilmittel-Richtlinien 2021](#)

i Eine Videoanleitung zum Anlegen von GKV-Verordnungen in der WebApp finden Sie unter: [GKV-Heilmittelverordnung anlegen 2021 / Video \(WebApp\)](#)